



Lena Himmelbauer legte sich für die UW St. Stefan ins Zeug.

(Plechinger)

Letztes Vorrunden-Wochenende verspricht wahre Hallen-Krimis

ROHRBACH. Eine tolle Vorstellung lieferten die Rohrbacher Super-Minis am zweiten Wochenende des Sport 2000 Mühlviertler Hallenfußball-Nachwuchscup.

Im U10-Bewerb des Mühlviertler Nachwuchscups schaffften die Gastgeber der Union Rohrbach/Berg den Grunddurchgang ohne Niederlage. Dennoch reihte sich der SV Urfahr vor Rohrbach auf den Aufstiegsplatz. Im U16-Bewerb war dafür die Enttäu-

schung der Rohrbacher groß als die Jungs der ASKÖ Schwertberg den Titelverteidiger in einem wahren Zehn-Minuten-Hallenkrimi mit 1:0 bezwangen.

In der zweiten 16er-Gruppe legte die Union Schweinbach einen Fehlstart hin, um in der Folge alle Gegner vom Platz zu schießen. Die U16-Kicker der Union St. Florian waren in allen fünf Gruppenspielen ungefährdet. Mit dem Punktemaximum und einem Torverhältnis von 18:2 zählen sie auch am Final-

tag zu den großen Favoriten. In der vierten Gruppe der U16 spielte der SK Admira Linz unauffällig, und nach den Ausrutschern der Gegner konnten sie die schärfsten Konkurrenten (Altenberg und Blau Weiß Linz) jeweils mit einem Unentschieden in Schach halten. Das reichte für den Finaleinzug. In der letzten U16-Gruppe machte die SPG Lembach/Putzleinsdorf kurzen Prozess. Michael Kaltenhuber war der Vorbereiter und Stefan Schürz ließ mit seinen sechs Treffern keine

Zweifel über den Gruppensieger aufkommen.

Letzte Vorrunde

Bei den U10 stehen jetzt noch die Gruppen zwei und drei mit SK Admira Linz und der Union St. Florian am Programm. Am Sonntag spielen im U14-Bewerb die Mannschaften des FC Superfund Pasching, des SK Admira Linz, des FC Blau Weiß Linz und der Union St. Florian mit Rohrbach, Schweinbach und dem Außenseiter Herzogsdorf um ein Finalticket.

• Im Sport
2000 Mühlviertler Hallenfußball
Nachwuchscup werden
am kommenden Wochenende die
letzten Final-Mannschaften ermittelt. Seite 31



02.02. eil